

[2985.] **Inserate**

in dem Intelligenzblatt der Blätter für christliche Erbauung, herausgegeben von Archidiaconus Dr. Fischer und Pastor Uhlich, haben den besten Erfolg. Die Insertionsgebühren betragen 2 1/2 N^o pro Petitzelle. Für das Beilegen gedruckter Anzeigen wird 2 $\frac{1}{2}$ berechnet.

Leipzig.

Otto Klemm.

[2986.] Den resp. Verlegern pädagogischer und theologischer Schriften empfehle ich das in meinem Verlag erscheinende Intelligenzblatt zu den Kurhessischen Schulblättern, welche von fast allen Geistlichen und Lehrern der beiden Hessen gehalten werden und berechne die durchlaufende Petitzelle mit 1 1/4 N^o.

Cassel, den 10. April 1847.

Heinr. Hotop.[2987.] **Handschriften.**

Wer meiner Herren Kollegen mir zur Vermehrung meiner Handschriftensammlung behülflich sein würde, dem bin ich dankend bereit, durch Doubletten oder aus meinem Verlag Ersatz zu gewähren.

Georg Henbel in Hamburg.[2988.] **Bitte**

an alle Buchhandlungen, mit denen wir noch in Rechnung stehen.

Zur Abwicklung unseres Rechnungswesens bitten wir die uns noch zukommenden kleinen Saldi in dieser Messe an Herrn W. Schrey hier zu bezahlen und etwaige Disponenden an uns zu remittiren. Diejenigen Handlungen, die unserem Wunsch in dieser Messe nicht entsprechen sollten können, bitten wir das Versäumte sogleich nach Beendigung derselben nachzuholen und unseres Dankes sich versichert zu halten.

Unseren Verlag liefert seit 1. April v. J. Herr W. Schrey für seine Rechnung und kann fortwährend von demselben bezogen werden.

Leipzig, im April 1847.

Aug. Brandes' Erben.[2989.] **Keine Disponenda!**

Wiederholt machen wir darauf aufmerksam, daß wir beim Abschluß keine Disponenden annehmen werden und ersuchen deshalb um Rücksendung alles nicht Abgesetzten! —

Zugleich fordern wir diejenigen Handlungen, welche uns seit mehreren Jahren den Saldo vorzuenthielten, auf, Ihren Verpflichtungen gegen uns nachzukommen.

Düsseldorf, März 1847.

Arnz & Comp.[2990.] **Zur gef. Nachricht**

für meine norddeutschen Herren Kollegen, daß ich auch diese Messe wieder sämtliche Saldi durch meinen Commissionair Herrn H. Kirchner in Leipzig ohne Ueberträge bezahlen lasse.

Freyling, 14. April 1847

Mag. Jos. Schiekhofer.

[2991.] Heute sandten wir unserm Commissionair, Herrn J. Klinkhardt in Leipzig, unsre Zahlungsliste. Durch diese und unsre vor 3 Wochen abgegangenen Remittenda ist die Rechnung 46 rein ausgeglichen.

Alle Ueberträge aus Rechnung 45 gehören à Cto. des Herrn J. C. Seitz Blg., der dieselben diese Jubil.-Messe bereinigen wird.

Indem wir dies den Herren Verlegern zur Kenntnißnahme bringen, zeichnen wir

Hochachtungsvoll und ergebenst

H. Müller's Buchh.

(früher: J. C. Seitz'sche Sorth.)

Obiges, soweit als es mich angeht, bestätige ich hierdurch

J. C. Seitz.

[2992.] **Ludwig Gold** in Berlin empfiehlt sich zur Besorgung von Commissionen und Expeditionen und bemerkt nur, daß er diese Geschäfts-Branche bereits seit Einundzwanzig Jahren mit aller Thätigkeit betreibt.

[2993.] **Oster-Meß-Einnahme-Listen**

sind so eben fertig geworden und zu haben in 1/1, 1/2 und 1/4 Buch à 1 $\frac{1}{2}$ bei

Oskar Weiner in Leipzig,

Buchdruckerei, Poststraße No. 1 B/1199.

[2994.] **Logisveränderung.** Ich stehe nicht mehr im Fürstenhause, sondern in Herrn Volkmar's Hof, Poststraße, 3 Tr.

Bernh. Fr. Voigt.

[2995.] In der innern Stadt, in bester Buchhändler-Lage, ist sofort sehr billig ein geräumiges trockenens Gewölbe mit freundlicher Schreibstube und Niederlage zu vermieten. Nöthigenfalls kann es auch nur für die Dauer gegenwärtiger Messe abgelassen werden.

Näheres durch F. G. Beyer in Leipzig.

[2996.] **Meßvermuthung.**

Ein oder zwei Zimmer in bester Buchhändler-Lage, zwar im 4. Stock, aber sehr billig zu vermieten.

Johannisgasse No. 6/8. Nähere Nachricht ertheilt gefälligst Hr. Friedr. Hofmeister.

[2997.] In der Ritterstraße No. 7, neben der Buchhändlerbörse ist in der 2. Etage vornheraus ein gutes Zimmer nebst Schlafzimmer für diese Jubilatemesse zu vermieten.

[2998.] Univ.-Str. No. 1, eine Treppe, ist eine freundliche Stube mit Schlafcabinet an einen Buchhändler zu vermieten.

Familiennachrichten.

[2999.] Am 12. April entschlief sanft nach vielen Leiden Frau Friederike Wilhelmine Herold, geb. Köhler, des sel. Joh. Gottl. Herold hinterlassene Wittwe.

Tief betrauert von den Hinterlassenen.

Hamburg, 14. April 1847.

Gust. Eduard Nolte.

Behufs Mittheilung der Fremden-Liste in d. Bl. ersuche ich die Herren Commissionaire um gefällige Anmeldung der zur Messe eintreffenden Herren Kollegen, sowohl der Prinzipale als Gehülften, letzterer mit Angabe des Geschäfts, für welches sie abrechnen, bei Allen aber Anzeige ihrer Wohnung. Da unser Blatt in der Messe, und zwar von Montag früh an, täglich erscheint, so werde ich Sorge tragen, daß alle Anmeldungen, welche bis 4 Uhr Nachmittags zu meinen Händen gelangen, am folgenden Morgen abgedruckt sind. Ich bitte im allseitigen Interesse, diesem Gesuche überall so zeitig wie immer möglich willfahren zu wollen.

J. de Marle.

Mein Bureau ist: NicolaiKirchhof No. 6, eine Treppe.

Uebersicht des Inhalts.

Bekanntm. des Börsenbors. — Bekanntm. der Kön. Kreisdirection zu Leipzig — Zur Preuß. Preß-Gesetzgebung. — Neuigl. des deutschen Buchh. — Zur Wittwen- und Waisencassen-Angelegenheit. Von Borrosch. — Das Credit-Geben im Buchhandel und die Verlegung der Messe von einer andern Seite. — Bücher-Verbote in Preußen. — Anzeigebblatt No. 2919—2999.

Armbruster 2922. 2954.
Arnz & Co. 2989.
Beyer's B. in Br. 2970.
Brandes' Erben 2988.
Brockhaus 2928.
Damian & Sorge 2960.
Eisendrath 2964.
Engelmann in L. 2951.
Ergeb. des postal. Telegr. 2932.
Flemming 2967.
Frommann 2977.
Gebel 2971.

Grau in H. 2959.
Heberle 2979.
Hendel 2941. 2944.
Hergt 2968.
Hermes 2934. 2940.
Hess 2976.
Henbel in H. 2987.
Hoffmann in Stolb. 2919.
Gold 2992.
Hotop 2924. 2986.
Jenni Sohn 2920.
Kabus 2962.
Katbel 2927.

Kern, J. U. 2923.
Klang 2952.
Klemm, D. 2985.
Kneuers 2983.
Kürschner'sche B. 2935.
Leiner 2993.
Lieberkind 2946.
Lippert & Schmidt 2947.
Löffler'sche B. 2955.
Mayer & Co. in B. 2956.
Meyer sen. 2943.
Mittler in B. 2982.

Müller in G. 2948.
Müller's Verlagsb. in St. 2945.
Müller & Co. 2950.
Muquardt 2949.
Museum, liter. 2974.
Neustadt'sche B. 2963.
Nolte 2999.
Dehler 2966.
Palm's Hoffb. 2957.
Pichler's Bove. 2921.
Pierer 2930.
Reiff 2973.

Riegel'sche B. 2936.
Ries 2980.
Ritter in A. 2961.
Ritter in S. 2953.
Schiekhofer 2990.
Schlesinger 2931.
Scholz, P. Th. 2981.
Schulgen 2939.
Seitz 2991.
Springer 2969.
Stechert 2984.
Steinegger 2929.

Stodmann 2965.
Thomas 2942.
Trautwein'sche B. 2938.
Trowisch & Sohn 2925. 2937.
Vandenhöck & R. 2958.
Voigt in B. 2994.
Wagner in Gl. 2926.
Weinidel 2933.
Williams & Morgate 2972.
Ziegler 2975.
Anonym 2978. 2995. 2996.
2997. 2998.